

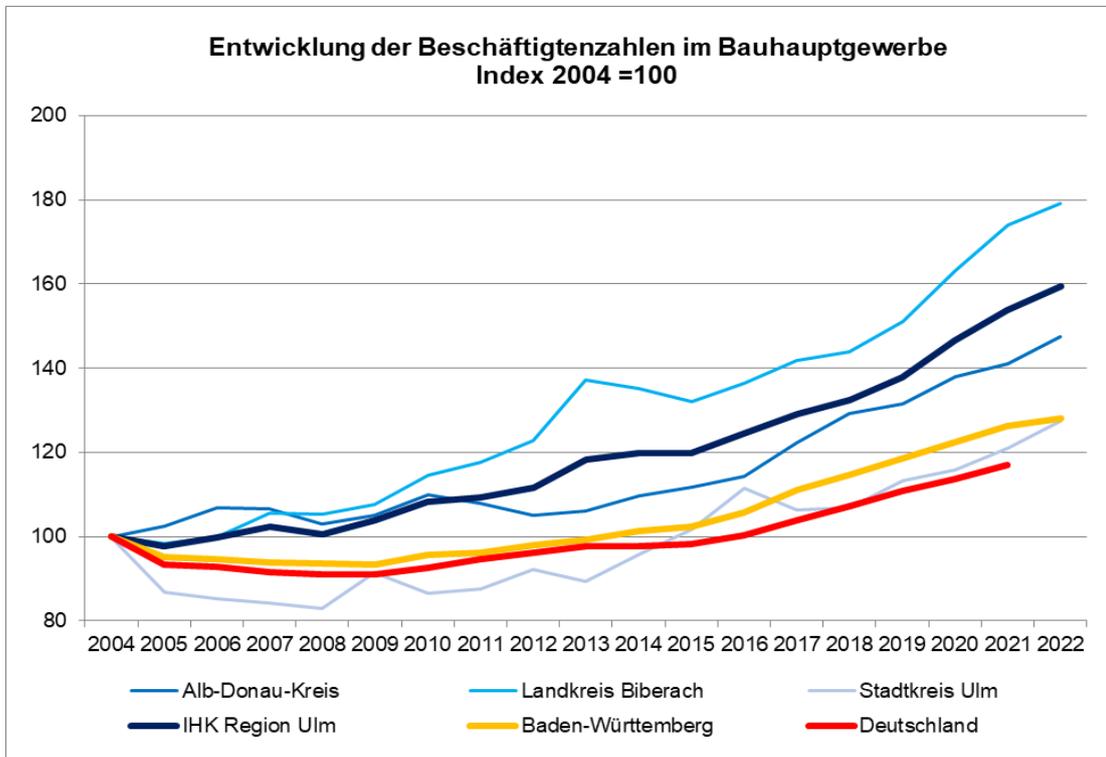
6.2 Bauhauptgewerbe

	Betriebe		Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Löhne und Gehälter	Gesamtumsatz Vorjahr (netto)	
	2004	2022	2004	2022	2022		2003	2021*
	Anzahl				in 1.000		In 1.000 EUR	
Alb-Donau-Kreis	171	210	1.689	2.493	272	7.811	145.287	361.537
Landkreis Biberach	171	241	2.417	4.328	439	15.707	223.970	880.962
Stadtkreis Ulm	44	56	846	1.078	116	3.413	95.794	178.921
IHK-Region Ulm	386	507	4.952	7.899	827	26.931	463.656	1.421.420
Baden-Württemberg	7.341	8.322	90.401	115.685	12.270	380.966	9.435.396	20.484.036
Deutschland (2021)	76.720	80543	785.943	918.804	-	-	83.659.547	148.073.713

* Deutschland: Umsatz 2019

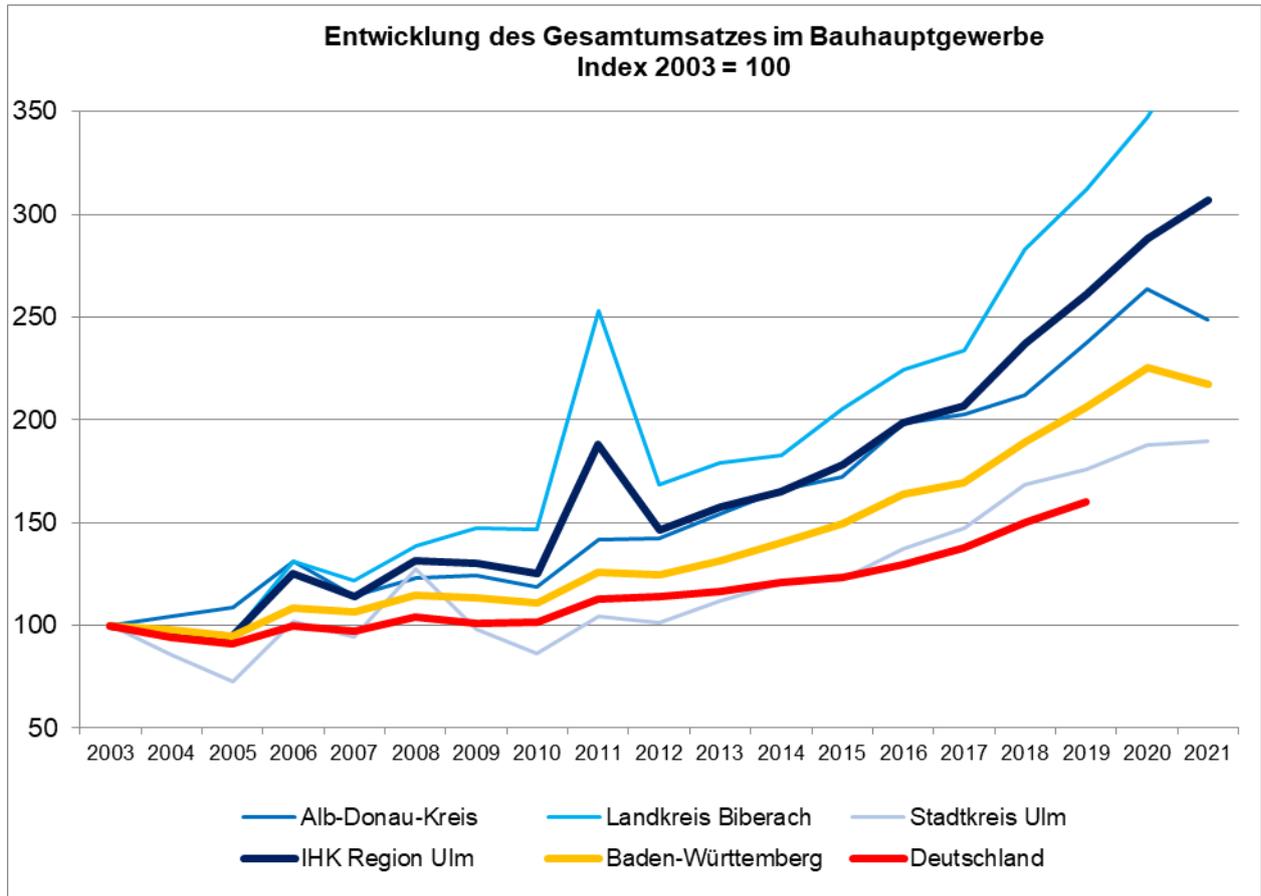
Quelle: © Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Deutschland, 2023

Die Zahl der Betriebe im Bauhauptgewerbe¹ hat in IHK-Region Ulm im Zeitraum 2004 bis 2022 um ein Zehntel zugenommen, besonders kräftig seit 2016. In Baden-Württemberg fiel die Zahl der Unternehmen um 1 Prozent und in Deutschland bis 2021 um 1,6 Prozent geringer aus. Die Beschäftigtenzahl ist in der IHK-Region Ulm mit einem Plus von knapp 25 Prozent mehr als dreimal so stark gewachsen wie in Baden-Württemberg. In Deutschland nahm die Beschäftigung (bis 2021) lediglich um knapp 4 Prozent zu. Gepuscht durch das kräftige Umsatzwachstum im Landkreis Biberach (+117 %) und Alb-Donau-Kreis (+99 %) entwickelte sich der Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe in der IHK-Region Ulm (+77 %), dynamischer als in Baden-Württemberg (+73 %).

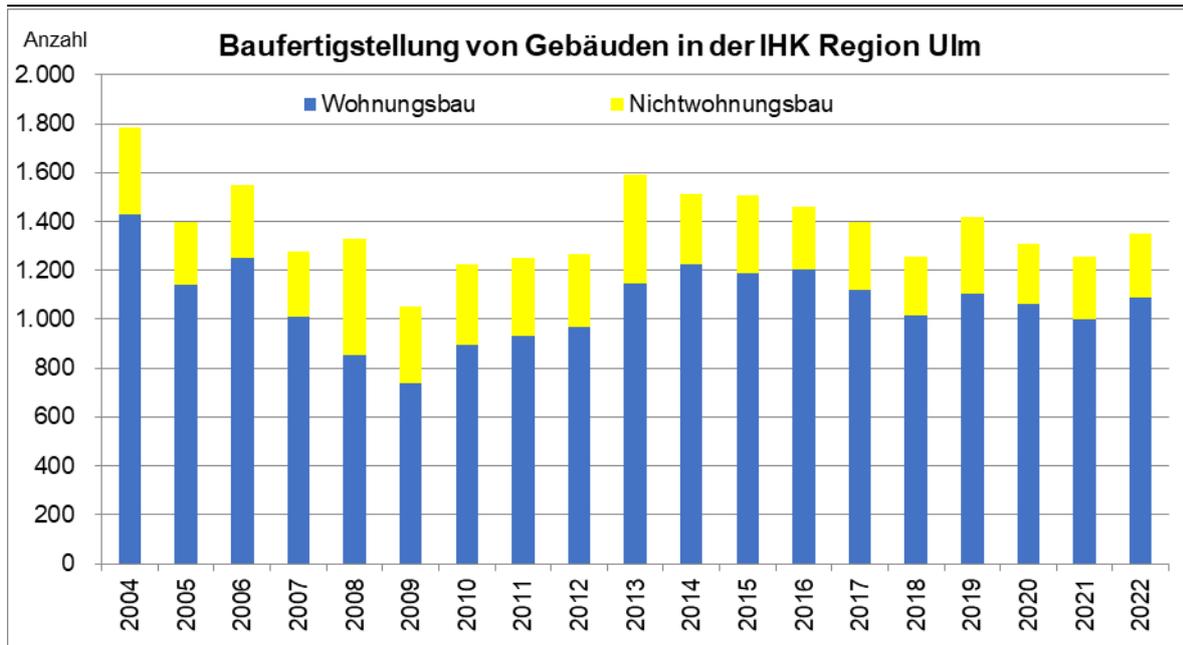


Quelle: © Statistische Ämter des Bundes und der Länder, 2023

¹ Das Bauhauptgewerbe umfasst die Wirtschaftsgruppen Hoch-/Tiefbau, Spezialbau, Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei, Zimmerei und Dachdeckerei

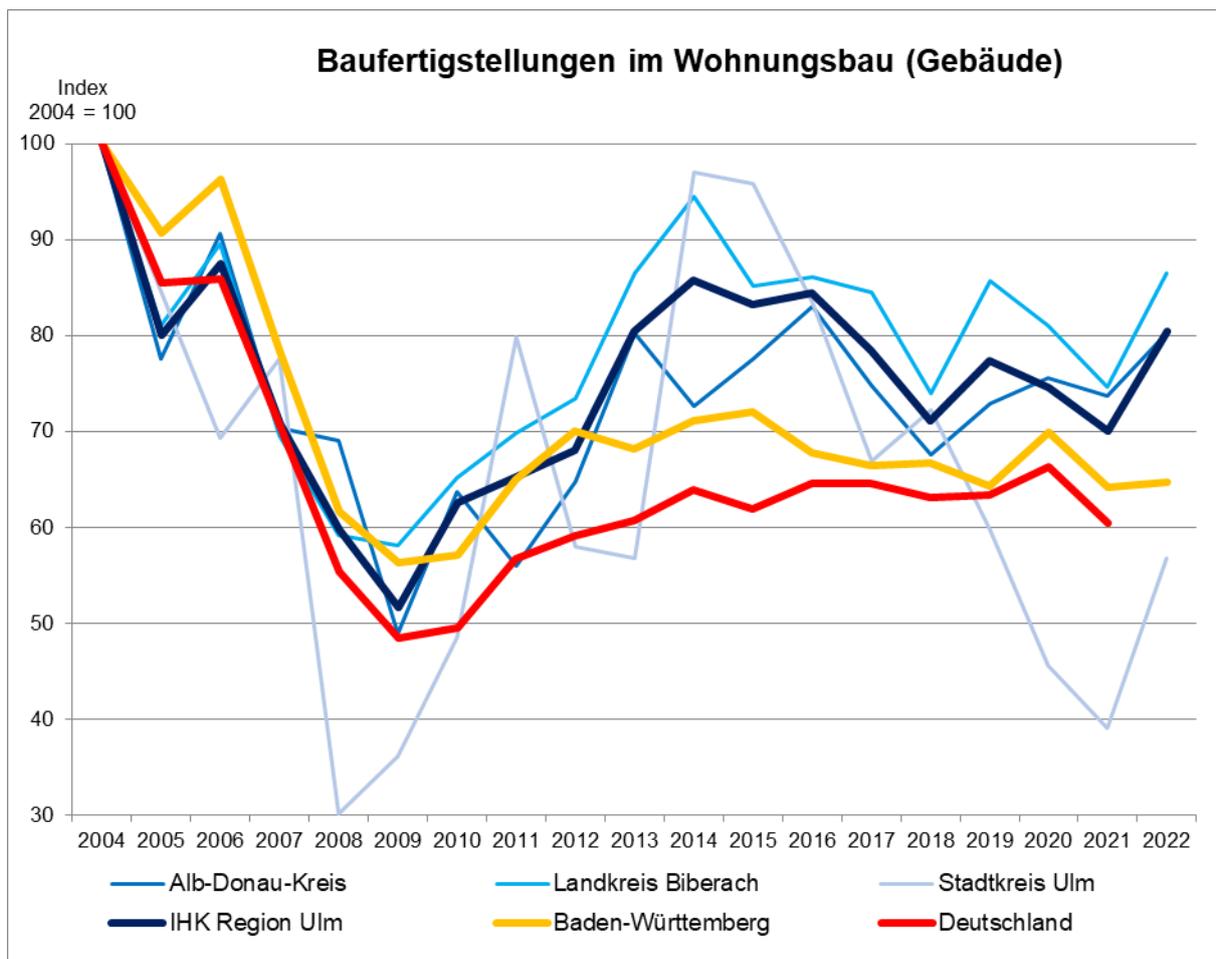


Quelle: © Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Deutschland, 2023



Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart 2023

Die Entwicklung der Baufertigstellungen im Wohnungsbau in der IHK-Region Ulm schwankt merklich. Im Jahr 2004 wurden die meisten Wohngebäude fertiggestellt (1.428) und 2009 die wenigsten (738). Das gilt auch für den Nichtwohnungsbau mit dem Spitzenwert im Jahren 2008 (476 Fertigstellungen) und dem Minimum im Jahr 2018 (242 Fertigstellungen).



Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart 2023
© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, 2023